



Institut luxembourgeois de la normalisation
de l'accréditation, de la sécurité et qualité
des produits et services

ILNAS-EN 343:2003+A1:2007

Schutzbekleidung - Schutz gegen Regen

Protective clothing - Protection against
rain

Vêtements de protection - Protection
contre la pluie

08/2007



Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm EN 343:2003+A1:2007 wurde als luxemburgische Norm ILNAS-EN 343:2003+A1:2007 übernommen.

Alle interessierten Personen, welche Mitglied einer luxemburgischen Organisation sind, können sich kostenlos an der Entwicklung von luxemburgischen (ILNAS), europäischen (CEN, CENELEC) und internationalen (ISO, IEC) Normen beteiligen:

- Inhalt der Normen beeinflussen und mitgestalten
- Künftige Entwicklungen vorhersehen
- An Sitzungen der technischen Komitees teilnehmen

<https://portail-qualite.public.lu/fr/normes-normalisation/participer-normalisation.html>

DIESES WERK IST URHEBERRECHTLICH GESCHÜTZT

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne schriftliche Einwilligung weder vervielfältigt noch in sonstiger Weise genutzt werden - sei es elektronisch, mechanisch, durch Fotokopien oder auf andere Art!

ILNAS-EN 343:2003+A1:2007

EUROPÄISCHE NORM **EN 343:2003+A1**
EUROPEAN STANDARD
NORME EUROPÉENNE

August 2007

ICS 13.340.10

Ersatz für EN 343:2003

Deutsche Fassung

Schutzkleidung - Schutz gegen Regen

Protective clothing - Protection against rain

Vêtements de protection - Protection contre la pluie

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 2. Juli 2003 angenommen und schließt Änderung 1 ein, die am 25. Juli 2007 vom CEN angenommen wurde.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

Seite

Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen.....	5
3 Begriffe	6
4 Anforderungen	6
4.1 Allgemeines	6
4.2 Wasserdurchgangswiderstand	7
4.3 Wasserdampfdurchgangswiderstand.....	7
4.4 Zugfestigkeit der äußeren Materialschicht	8
4.5 Weiterreißfestigkeit der äußeren Materialschicht	8
4.6 Maßänderung der Schutzkleidung	8
4.7 Nahtfestigkeit der äußeren Materialschicht	8
5 Prüfanforderungen	8
5.1 Prüfung des Wasserdurchgangswiderstandes	8
5.1.1 Allgemeines	8
5.1.2 Anzahl und Größe der Messproben	8
5.1.3 Vorbehandlung der äußeren Materialschicht und des Liners oder des Thermoliners in Kombination	9
5.1.4 Auswertung	10
5.2 Prüfung des Wasserdampfdurchgangswiderstandes, R_{et}	10
5.3 Prüfung der Zugfestigkeit	10
5.4 Prüfung der Weiterreißfestigkeit	10
5.5 Prüfung der Maßbeständigkeit	11
5.6 Prüfung der Nahtfestigkeit.....	11
6 Größen	11
7 Kennzeichnung und Pflegekennzeichnung	11
8 Vom Hersteller mitgelieferte Informationen	11
Anhang A (informativ) Empfehlungen für die Tragedauer	12
Anhang B (informativ) Prüfeinrichtung für einseitige Beanspruchung von Kraftstoff und Öl.....	13
Anhang C (informativ) Einige Beispiele für textile Lamine oder Thermoliner	14
Anhang ZA (informativ) Abschnitte dieser Europäischen Norm, die grundlegende Anforderungen oder andere Vorgaben von EG-Richtlinien betreffen.....	15
Literaturhinweise	16

Vorwort

Dieses Dokument (EN 343:2003+A1:2007) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 162 „Schutzbekleidung einschließlich Hand- und Armschutz und Rettungswesten“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Februar 2008, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Februar 2008 zurückgezogen werden.

Dieses Dokument enthält Änderung 1, und wurde vom CEN am 2007-07-25 angenommen.

Dieses Dokument ersetzt A1 EN 343:2003 A1.

Anfang und Ende der durch die Änderung eingefügten oder geänderten Texte sind jeweils durch Änderungsmarken A1 A1 angegeben.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EG-Richtlinien.

Zum Zusammenhang mit EG-Richtlinien siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokuments ist.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Einleitung

In dieser Europäischen Norm sind die gemessenen Eigenschaften der Materialien und Nähte von Schutzkleidung und ihre nachfolgende Klassifikation dazu vorgesehen, einen angemessenen Schutzgrad sicherzustellen. Die Wasserdichtheit und der Wasserdampfdurchgangswiderstand sind die unentbehrlichen zu prüfenden und auf dem Etikett anzugebenden Eigenschaften.

Die Wasserdichtheit ist die wichtigste Eigenschaft, und sie wird an dem Material der äußeren Kleidungslage geprüft. Die Prüfungen werden an neuen und vorbehandelten Proben der Flächengebilde und an Teilen mit Nähten ausgeführt.

Einige wasserdichte Materialien sind undurchlässig gegen Wasserdampfdurchtritt. Jedoch andere auf dem Markt befindliche Materialien verbinden die Wasserdichtheit mit messbaren Stufen der Wasserdampfdurchlässigkeit. Diese Eigenschaft, bezeichnet als niedriger Wasserdampfdurchgangswiderstand, wird die Schweißverdampfung unterstützen und deutlich zu einer Körperabkühlung beitragen. Das wird bei bestimmten klimatischen Bedingungen geschätzt, was einen besseren Komfort und eine geringere physiologische Belastung ergibt und die Tragezeit unter bestimmten klimatischen Bedingungen verlängert (siehe Anhang A).